Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/160

09. 04. 87

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Wüppesahl, Häfner, Frau Schmidt-Bott und der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 11/80 —

Presseseminare der Bundesregierung

Der Bundesminister des Innern – G 7 – 123 000 – 4/71 – hat mit Schreiben vom 9. April 1987 die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung

Im Gegensatz zu der Feststellung in der Vorbemerkung der Kleinen Anfrage hat die Bundeszentrale für politische Bildung keineswegs im Auftrag der Bundesregierung Zielgruppenseminare für Journalisten zum Thema Volkszählung durchgeführt. Die Bundeszentrale hat die Aufgabe, durch Maßnahmen der politischen Bildung im deutschen Volk das Verständnis für politische Sachverhalte zu fördern, das demokratische Bewußtsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. In diesem Zusammenhang ist sie gehalten, eigenständig wichtige Themen der politischen Bildung zu behandeln. Dies vorausgeschickt beantwortet die Bundesregierung die Fragen zu Zielgruppenseminaren für Journalisten wie folgt:

1. Wieviel Seminare zur Vorbereitung der Volkszählung 1987 wurden von der Bundeszentrale für politische Bildung

   a) 1986 durchgeführt,

Die Bundeszentrale hat 1986 keine Zielgruppenseminare für Journalisten zum Thema Volkszählung durchgeführt.

Sie hat lediglich im Rahmen eines Seminars (vom 7. bis 11. April 1986) mit dem Thema „Betrifft Bürokratie" in einer Arbeitsgruppe die Volkszählung behandelt.

An einem Seminar für Einrichtungen und Mitarbeiter/innen der politischen Bildung zum Thema „Bürger und Statistik: VOLKSZÄHLUNG '87" (vom 24. bis 26. März 1986) haben keine Journalisten teilgenommen.

b) sind für 1987 geplant?

Für 1987 hat die Bundeszentrale keine Zielgruppenseminare für Journalisten zum Thema Volkszählung geplant.

2. Welche anderen Bildungsträger neben der Bundeszentrale für politische Bildung haben Seminare zur Volkszählung 1987 durchgeführt?

Weder im Jahre 1986 noch 1987 (Stand: 24. März 1987) haben Zuwendungsempfänger der Bundeszentrale Förderungsmittel beantragt bzw. erhalten, die zur Durchführung von Seminaren zur Vorbereitung der Volkszählung für die Zielgruppe Journalisten eingesetzt wurden.

Ob Bildungsträger aus Eigenmitteln oder mittels anderweitiger Finanzierung weitere Seminare zu dieser Thematik speziell für die Zielgruppe Journalisten durchgeführt haben, ist der Bundesregierung nicht bekannt.

3. Wie hoch sind die Mittel, die im Bundeshaushalt zur Durchführung solcher Seminare eingestellt wurden?

Die Bundeszentrale hat für Seminare mit der Zielgruppe Journalisten keine Mittel zur Verfügung gestellt.

Für die zu Frage 1 genannte Arbeitsgruppe im Rahmen des Seminars „Betrifft Bürokrtie" hat die Bundeszentrale anteilig etwa 7 000 DM aufgewendet.

4. Wie viele Referenten haben an diesen Seminaren teilgenommen?

Wurden zu diesen Seminaren auch Volkszählungsgegner als Referenten eingeladen?

Wenn ja, bei wie vielen Seminaren?

Die erwähnte Arbeitsgruppe wurde von einem Arbeitsgruppenleiter betreut. In der Diskussion in dieser Arbeitsgruppe wurden alle relevanten Sachverhalte zum Thema Volkszählung pro und contra behandelt.

5. Wie viele Journalisten haben an solchen Tagungen der Bundeszentrale für politische Bildung teilgenommen?

An der Arbeitsgruppe haben sechs Journalisten von Lokalzeitungen teilgenommen.

6. Welchen Tageszeitungen gehörten diese Journalisten an?

Die Lokaljournalisten gehörten folgenden Tageszeitungen an:

— MAIN POST, Würzburg
— OSTFRIESISCHE NACHRICHTEN, Aurich
— CELLESCHE ZEITUNG, Celle
— DER TECKBOTE, Kirchheim/Teck
— OBERHESSISCHE PRESSE, Marburg
— NEUE PRESSE, Neustadt/Coburg

7. Welches Ziel hat die Bundesregierung mit der Durchführung dieser Seminare verfolgt, und inwiefern sieht die Bundesregierung Zusammenhänge zwischen den Seminaren und der Berichterstattung über die Vorbereitungen der Volkszählung in der Tagespresse?

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat Zielgruppenseminare der genannten Art nicht durchgeführt (vgl. Antwort zu Frage 1).

8. Wie hoch sind die Mittel, die 1987 für solche Seminare im Bundeshaushalt bereitgestellt werden?

Im Jahre 1987 sind von der Bundeszentrale für politische Bildung keine Mittel für Zielgruppenseminare für Journalisten zum Thema Volkszählung bereitgestellt worden.

9. Welche Rolle mißt die Bundesregierung solchen Zielgruppenseminaren im Rahmen ihrer „Akzeptanzkampagne" für die Volkszählung zu?

Wie schon erwähnt, hat die Bundeszentrale für politische Bildung keine Zielgruppenseminare für Journalisten zum Thema Volkszählung durchgeführt, sondern lediglich im Rahmen der Arbeitsgruppe „Betrifft Bürokratie" die Zusammenhänge diskutieren und darstellen lassen. Eine „Akzeptanzkampagne" für die Volkszählung hat seitens der Bundeszentrale für politische Bildung nicht stattgefunden.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333